



Arbeiterwohnheim finden: Ein Arbeiterwohnheim als Unterkunftsmöglichkeit für Monteure

Für Großbaustellen müssen viele Mitarbeiter in der Nähe des Arbeitsplatzes einquartiert werden. Dazu gibt es eigens angelegte Arbeiterwohnheime, die in der Regel bis zu 200 Mitarbeiter beherbergen können. Diese Art der Unterkunft ist oftmals günstiger als Hotels oder Pensionen und meist in verkehrsgünstiger Lage zu finden. Was ein Arbeiterwohnheim auszeichnet und was bei der Buchung zu beachten ist, erfahren Sie hier.

Arbeiterwohnheime für viele Mitarbeiter - Was ist ein Arbeiterwohnheim?



Ein Arbeiterwohnheim ist eine größere Monteurunterkunft, in der man in der Regel bis zu 200 Personen unterbringen kann. Sie eignen sich besonders gut für große Gruppen von Monteuren, Arbeitern, Handwerkern oder Bauarbeitern, die gemeinsam auf Groß-Montagen oder Groß-Baustellen tätig sind. Die größten Arbeiterwohnheime findet man in Berlin, Hamburg, Düsseldorf, Frankfurt am Main, Bremen, München, Saarbrücken, Wiesbaden, Potsdam, Schwerin, Mainz, Kiel, Erfurt, Magdeburg, Dresden und Hannover.

Wie ist ein Arbeiterwohnheim ausgestattet?

Arbeiterwohnheime sind genau auf die speziellen Bedürfnisse eines Monteurs bzw. eines gesamten Montage-Teams eingerichtet. Es stehen dort meistens mehrere Gemeinschaftsküchen und Gemeinschaftsbadezimmer für alle Monteure zur Verfügung, die gemeinsam genutzt werden. Je nach Personenanzahl muss eine Gemeinschaftsküche und vor allem das Gemeinschaftsbad auf jeden Fall groß genug für alle sein. Den Monteuren und Arbeitern ist es wichtig, sich morgens und abends in Ruhe waschen und umziehen zu können, ohne lange warten zu müssen. Gemeinschaftsbadezimmer müssen außerdem mindestens einmal pro Tag gereinigt werden, bei höherer Frequentierung sogar zwei- bis dreimal pro Tag. Die einzelnen Zimmer in einem Arbeiterwohnheim sind generell sehr schlicht und einfach, aber gemütlich eingerichtet. In den meisten Arbeiterwohnheimen gibt es entweder einen eigenen Fernseher auf jedem Zimmer oder einen gemeinschaftlichen Fernsehraum für alle zusammen. Ähnlich sieht es mit einem

Internetanschluss aus: In moderneren Arbeiterwohnheimen steht dieser in jedem einzelnen Zimmer zur Verfügung, ansonsten gibt es einen gemeinschaftlichen Raum mit einem Internetanschluss. Ein Arbeiterwohnheim ist ausgestattet wie auch eine Arbeiterunterkunft oder eine Baustellenunterkunft.

Wie ist die Lage eines Arbeiterwohnheims?

Arbeiterwohnheime liegen meist sehr zentral und sind mit dem Auto, Transporter oder dem Öffentlichen Personen- und Nahverkehr gut erreichbar. Durch die zentrale Lage sind Einkaufsmöglichkeiten häufig in der direkten Nähe des Arbeiterwohnheims. Ein weiterer Vorteil an der direkten Stadtnähe ist es, abends noch prima essen oder etwas trinken gehen zu können.

Was muss ich beachten?

Zimmeraufteilungen von Einzelzimmern bis zu Mehrbettzimmern (bis etwa 8 Personen pro Zimmer) können zu sehr günstigen Konditionen gebucht werden. Die Preise für eine Übernachtung liegen meist unter 10,00 Euro pro Person. Daher ist es für Firmen sehr interessant ihre Mitarbeiter in Arbeiterwohnheimen unterzubringen. Ähnlich preiswert wie in einem Arbeiterwohnheim können Monteure auch in Gasthäusern übernachten. Hier erhält der Gast meist noch einen Rabatt auf die Küche des Hauses

WICHTIG: Trotz sorgfältigster Recherche zu unseren Artikeln und Berichten können wir keinerlei Haftung für die Aktualität und Richtigkeit der Angaben übernehmen. In rechtlichen Angelegenheiten sollten Sie immer Ihren Anwalt oder Steuerberater fragen.